

	<p>Objekt: Prüfungsakte des Victoria-Gymnasiums Potsdam über die Prima-Reife des Georg Glaesmer 1885</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Dokumente (Schriftgut)</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 04-0239, Bl. 1–15</p>
--	---

## Beschreibung

Ob es sich nur um ein Fragment der Prüfungsakte handelt, ist nicht feststellbar. Die überlieferten Blätter sind lose (Bl. 2–15 ohne Spuren einer Heftung) und das erste ist stark beschädigt. Vorhanden sind:

- Schreiben des Königlichen Provinzial-Schul-Kollegiums, Berlin, 5. Juni 1885, gez. von dessen Dirigenten (Vizepräsidenten) [Walther] "Herwig", an "Direktor [des Victoria-Gymnasiums] Dr. [Berthold] Volz" in Potsdam mit abschriftlicher Mitteilung des dem (in Potsdam, Obeliskenstr. 8 wohnhaften) Kandidaten übersandten Schreibens betr. seine Zulassung zur Prüfung über die "Reife für Prima" (stark beschädigt durch Einrisse) (Bl. 1r),
- Eigenhändiger Lebenslauf des Kandidaten Georg Glaesmer, geb. 26. Dezember 1864 Landsberg/Warthe, evang., Sohn eines Gutsbesitzers (Bl. 2r–v),
- Außerordentliches Zeugnis des Victoria-Gymnasiums zu Potsdam für Georg Gläsmer [dem die Reife nicht zugesprochen wird], Potsdam, 13. Juni 1885. Urschrift mit eigenhändigen Eintragungen der einzelnen Lehrer sowie deren Unterschriften, [gez.] [Berthold] Volz, [Richard] Schillbach, [Ernst] Walther, [Ferdinand] Vogel, [Richard] Wiechmann, [Ernst] Kusch, [Heinrich] Schrodt, [Walther] Engel, und [dazwischen eingelegt] nicht unterzeichnete Reinschrift) (Bl. 3r–5r),
- Eigenhändige schriftliche Prüfungsarbeiten vom 12. Juni 1885 (Lateinisch, Französisch, Deutsch, Alt-Griechisch, Mathematik) (Bl. 6r–12r),
- Protokoll über die mündliche Prüfung vom 13. Juni 1885, unterzeichnet von acht Prüfern: Volz, Schillbach, Walther, Vogel, Schrodt, Engel, Kurth, Wiechmann [dieselben wie oben Bl. 5r auf dem Zeugnis, jedoch die letzten vier in anderer Reihenfolge] (Bl. 13r–15v).

Das Potsdamer Victoria-Gymnasium wurde 1946 in Helmholtzschule umbenannt und 1991 in Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium.

Provenienz: Erworben 1998 (Antiquariat Teetzmann, Potsdam).

## Grunddaten

Material/Technik: Schwarze und rote Tinte auf Papier, Bl. 1  
Vordruck (mit zahlreichen Einrissen)  
Maße: 33,5 x 21,4 cm (10 Folio-Bögen)

## Ereignisse

Verfasst	wann	1885
	wer	
	wo	Potsdam
Verfasst	wann	05.06.1885
	wer	Königliches Provinzial-Schulkollegium (Provinz Brandenburg)
	wo	Berlin
Empfangen	wann	07.06.1885
	wer	Berthold Volz (1839-1899)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	13.06.1885
	wer	Berthold Volz (1839-1899)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	05.06.1885
	wer	Walther Herwig (1838-1912)
	wo	Berlin
Unterzeichnet	wann	13.06.1885
	wer	Richard Schillbach (1827-)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	13.06.1885
	wer	Ernst Walther (Pädagoge) (1839-)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	13.06.1885
	wer	Heinrich Schrodt (1845-1891)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	13.06.1885
	wer	Ernst Kusch (1855-1915)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	13.06.1885

	wer	Richard Wiechmann (1859-)
	wo	Potsdam
Unterszeichnet	wann	13.06.1885
	wer	Ferdinand Vogel (1824-)
	wo	Potsdam
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landsberg (Warthe)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neumark
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landkreis Landsberg (Warthe)
[Zeitbezug]	wann	1864
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium
	wo	

## Schlagworte

- Akte
- Altgriechisch (Sprache)
- Aufsatz (Text)
- Dokument
- Französisch (Sprache)
- Gymnasium
- Latein (Sprache)
- Lebenslauf (Bewerbung)
- Lehrer
- Mathematik
- Protokoll
- Prüfung
- Prüfungszeugnis

- Schule
- Schulzeugnis
- Schüler